



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH VI - KAV-1/15

Maßnahmenbekanntgabe zu

Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund,

Prüfung der Hubschrauberlandeplätze

in den Wiener Krankenanstalten

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes	4
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	4
Bericht der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	6
Umsetzungsstand im Einzelnen	7
Empfehlung Nr. 1.....	7
Empfehlung Nr. 2.....	8
Empfehlung Nr. 3.....	8
Empfehlung Nr. 4.....	9
Empfehlung Nr. 5.....	9
Empfehlung Nr. 6.....	10
Empfehlung Nr. 7.....	10
Empfehlung Nr. 8.....	11
Empfehlung Nr. 9.....	12
Empfehlung Nr. 10.....	12
Empfehlung Nr. 11.....	13
Empfehlung Nr. 12.....	13

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Allgemeines Krankenhaus.....	Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien - Medizini- scher Universitätscampus
bzw.	beziehungsweise
Donauspital.....	Sozialmedizinisches Zentrum Ost - Donauspital
EDV	Elektronische Datenverarbeitung

Krankenanstalt Rudolfstiftung..... Krankenanstalt Rudolfstiftung inklusive Standort
Sammelweis Frauenklinik

Nr..... Nummer

OP Operation

z.B. zum Beispiel

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Hubschrauberlandeflächen des Allgemeinen Krankenhauses, der Krankenanstalt Rudolfstiftung, des Wilhelminenspitals, des Donauspitals sowie des Krankenhauses Nord einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 18. Jänner 2017 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 25. Jänner 2017, Ausschusszahl 15/17 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Luftverkehrseinrichtungen, wie Hubschrauberlandeflächen, fallen unter das Luftfahrtgesetz. Dieses wurde im Jahr 2013 novelliert und enthielt neue, eigene Bestimmungen für Krankenhaus-Hubschrauberlandeflächen. Mit Ausnahme des Allgemeinen Krankenhauses der Stadt Wien - Medizinischer Universitätscampus, der Krankenanstalt Rudolfstiftung inklusive Standort Semmelweis Frauenklinik und des Krankenhauses Nord wurde dadurch die Bewilligung nach den neuen gesetzlichen Bestimmungen sowohl bestehender als auch neuer Hubschrauberlandeflächen der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund erforderlich. Dies hatte zur Folge, dass Neubauprojekte ausgearbeitet bzw. bestehende Hubschrauberlandeflächen adaptiert werden mussten, wenn deren Betrieb weiterhin vorgesehen war.

Bei den bewilligten Hubschrauberlandeflächen des Allgemeinen Krankenhauses der Stadt Wien - Medizinischer Universitätscampus und der Krankenanstalt Rudolfstiftung inklusive Standort Semmelweis Frauenklinik wurde die Einhaltung der Auflagen in den Bewilligungsbescheiden stichprobenweise kontrolliert. Ferner waren sicherheitstechnische Aspekte Gegenstand der Betrachtung.

Die Prüfung ergab, dass im Fall der in Betrieb befindlichen Hubschrauberlandeflächen hinsichtlich der Einhaltung der Intervalle für technische Überprüfungen, der Dokumentation von Mängeln und deren Behebung punktuell Verbesserungsmöglichkeiten festzustellen waren. Auch bei der behördlich vorgeschriebenen Dokumentation der Flugbewegungen am Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien - Medizinischer Universitäts-

campus bestand Optimierungsbedarf. Diesbezügliche Empfehlungen wurden ausgesprochen.

Die Hubschrauberlandefläche des Krankenhauses Nord befand sich gemeinsam mit dem Krankenhaus in der Errichtungsphase. Im Wilhelminenspital wurde entgegen der ursprünglichen Planung ein alternativer, besser geeigneter Standort für den Landeplatz gefunden und zum Zeitpunkt der Prüfung mit dessen Errichtung begonnen.

Die Landefläche auf dem Operations-Trakt des Sozialmedizinischen Zentrum Ost - Donauspital wurde während der gegenständlichen Prüfung bewilligt, die Schaffung einer gesetzeskonformen Ersatzlandefläche befand sich in der Bewilligungsphase. Der Stadtrechnungshof Wien vertrat diesbezüglich die Ansicht, dass die Adaptierung der Landefläche auf dem Dach des Operations-Traktes so bald als möglich umzusetzen wäre.

Bericht der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 12 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	11	91,6
In Umsetzung	-	-
Geplant	1	8,3

Nicht geplant	-	-
---------------	---	---

Allfällige Rundungsdifferenzen bei der Darstellung von Berechnungen wurden nicht ausgeglichen.

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Es wurde empfohlen Maßnahmen zu ergreifen, um zu verhindern, dass unbefugte betriebsfremde Personen durch die Leitstelle Zutritt zur Hubschrauberlandefläche des Allgemeinen Krankenhauses erhalten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Vom Allgemeinen Krankenhaus werden Verbesserungsmöglichkeiten hinsichtlich der Verifizierung von Zutrittsberechtigten gesucht und geprüft, und bei Vorliegen einer geeigneten Lösung, diese umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Der Zutritt zum Hubschrauberlandeplatz vom Hauptgebäude ist durch eine versperrte Tür gesichert. Der Zutritt wird erst nach Anmeldung bei der Leitstelle für Notfallaufnahme über eine Gegensprechanlage durch die elektrische Freischaltung der Türsperre gewährt. Eine Verbesserung der Verifizierung von Zutrittsberechtigten z.B. durch Einrichtung einer Videogegensprechanlage zur Leitstelle der Notfallaufnahme wurde vorerst nicht realisiert. Eine Realisierung wird bei den Umbauten der Notfallaufnahme (Umbauten des Notfall-Unfall-Bereiches gemäß "Baulicher Masterplan" - Ergebnispräsentation [Stand 21. März 2015] für das Jahr 2022/23 geplant) im Zuge des Rahmenbauvertrages in der Planung berücksichtigt werden.

Empfehlung Nr. 2

Auf der Informationstafel an der Hubschrauberlandefläche des Allgemeinen Krankenhauses sollte die korrekte Rufnummer der Flugplatzbetriebsleiterin bzw. des Flugplatzbetriebsleiters angegeben werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Auftrag zur Korrektur wurde noch im Laufe der Überprüfung erteilt, kurze Zeit später wurde eine neue Tafel mit der korrekten fünfstelligen Rufnummer montiert.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 3

Befunde über die elektrische Anlage der Hubschrauberlandefläche des Allgemeinen Krankenhauses wären als qualitätssichernde Maßnahme nachweislich zur Kenntnis zu nehmen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Vom Allgemeinen Krankenhaus - Technische Direktion wurde an die Betriebsführungsfirma die Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien weitergeleitet. Die Betriebsführungsfirma wird diese künftig umsetzen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Von der Betriebsführungsfirma wurde bestätigt, dass elektrotechnische Erstprüfungsprotokolle und die Protokolle der wiederkehrenden Prüfungen von Dritten ohne Ausnahme vom zuständigen gewerberechtlichen Geschäftsführer geprüft, paraphiert und im

Anschluss von der Auftraggeberin bzw. vom Auftraggeber durch Unterschrift nachweislich zur Kenntnis genommen werden.

Empfehlung Nr. 4

Auf die Einhaltung des behördlich vorgeschriebenen Überprüfungsintervalls für die Überprüfung der elektrischen Anlage der Hubschrauberlandefläche des Allgemeinen Krankenhauses wäre zu achten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Vom Allgemeinen Krankenhaus - Technische Direktion wurde die Betriebsführungsfirma aufgefordert, künftig die Einhaltung der vorgeschriebenen Prüfungsintervalle sicherzustellen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Überprüfung der vorgeschriebenen Intervalle wird von der Betriebsführungsfirma nachweislich überprüft.

Empfehlung Nr. 5

Es sollte darauf geachtet werden, dass Befunde kurzfristig nach der faktischen Überprüfung technischer Anlagen des Allgemeinen Krankenhauses übermittelt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Betriebsführungsfirma wird der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien nach Aufforderung durch das Allgemeine Krankenhaus - Technische Direktion dahingehend nachkommen, dass die kurzfristige Übermittlung der Prüfungsbefunde nach Abschluss der Überprüfungen künftig in den schriftlichen Beauftragungen der Firmen als Leistungsbestandteil aufgenommen wird.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Von der Betriebsführungsfirma wurde bestätigt, dass die kurzfristige Übermittlung der Prüfungsbefunde nach Abschluss der Überprüfungen in die Beauftragungen der Firmen als Leistungsbestandteil aufgenommen wurde.

Empfehlung Nr. 6

Werden bei Überprüfungen von Aufzügen des Allgemeinen Krankenhauses Mängel festgestellt, wären diese in Hinkunft innerhalb vorgegebener Fristen bzw. möglichst rasch zu beseitigen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Vom Allgemeinen Krankenhaus - Technische Direktion wurde die Betriebsführungsfirma aufgefordert, künftig die Einhaltung der vorgeschriebenen Fristen zur Behebung von Mängeln sicherzustellen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Von der Betriebsführungsfirma wurde bestätigt, dass die Einhaltung der vorgeschriebenen Fristen zur Behebung von Mängeln durch eine separate Terminverfolgung durch den Leiter des Leistungscenters Fördertechnik sichergestellt wird.

Empfehlung Nr. 7

Die behördlich vorgeschriebenen Aufzeichnungen über das Flugaufkommen am Allgemeinen Krankenhaus wären hinsichtlich der leichteren und unmissverständlichen Lesbarkeit zu überarbeiten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Seitens des Allgemeinen Krankenhauses - Technische Direktion wird nach Abstimmung mit der Behörde eine entsprechende Optimierung der Flugaufzeichnungen bei der Flugplatzbetriebsleitung Allgemeines Krankenhaus in die Wege geleitet werden. Somit wird der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien Folge geleistet.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Von der Betriebsfeuerwehr des Allgemeinen Krankenhauses wurde bestätigt, dass entsprechend der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien das Hubschrauberlandeplatztagebuch der Flugplatzbetriebsleitung Allgemeines Krankenhaus, wahrgenommen durch die Betriebsfeuerwehr des Allgemeinen Krankenhauses, optimiert wurde. Die EDV-Aufzeichnungen wurden um die Eintragung des Flugzweckes (= medizinische Erstdiagnose bzw. Notfallkategorie), wie mit der zuständigen Behörde abgestimmt, ergänzt. Die Mitarbeitenden wurden entsprechend geschult und mit der Umsetzung beauftragt. Ebenso wurden die internen Stellen des Allgemeinen Krankenhauses (insbesondere Notfallaufnahme und Unfallchirurgie) diesbezüglich informiert.

Empfehlung Nr. 8

Die Fachfirmen wären darauf hinzuweisen, im Befund der wiederkehrenden Prüfung der Anschlagpunkte auf der Hubschrauberlandefläche der Krankenanstalt Rudolfstiftung die Tauglichkeit explizit zu vermerken.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die wiederkehrende Prüfung wurde an eine externe Prüfungsanstalt vergeben, um eine entsprechende Qualität gewährleisten zu können. Die besagten Prüfungstätigkeiten sind spätestens mit August 2016 abgeschlossen. Es wurde bei der Beauftragung bzw. es wird bei der Begehung vor Ort ausdrücklich darauf hingewiesen, die Tauglichkeit der Anschlagpunkte explizit zu vermerken.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 9

Es wurde angeregt, auf die Einhaltung des Überprüfungsintervalls der Anschlagpunkte an der Hubschrauberlandefläche der Krankenanstalt Rudolfstiftung zu achten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die wiederkehrende Prüfung wurde an eine externe Prüfungsanstalt vergeben, um eine entsprechende Qualität gewährleisten zu können. Die besagten Prüfungstätigkeiten sind spätestens mit August 2016 abgeschlossen und werden im Jahresintervall fortgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Durch die durchgeführten Prüfungen einer externen Prüfungsanstalt in den Jahren 2016 und 2017 wurden die Intervalle eingehalten. In den Folgejahren wird dieselbe Einrichtung oder eine gleichwertige Sachverständige bzw. ein gleichwertiger Sachverständiger die wiederkehrenden Prüfungen an den Anschlagpunkten durchführen.

Empfehlung Nr. 10

Die Befunde über die Überprüfung der elektrischen Anlage der Hubschrauberlandefläche der Krankenanstalt Rudolfstiftung sollten besonders im Hinblick auf die rasche Behebung etwaiger festgestellter Mängel nachweislich zur Kenntnis genommen werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Befunde der Überprüfung der elektrischen Anlage der Hubschrauberlandeplätze liegen nunmehr im Referat Elektro auf, werden mit einem Übernahmevermerk versehen und des Weiteren dem Flugplatzbetriebsleiter übermittelt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Befunde der Überprüfung der elektrischen Anlage des Hubschrauberlandeplatzes liegen nunmehr im Referat Elektro der Krankenanstalt Rudolfstiftung auf, werden mit einem Übernahmevermerk versehen und in Folge dem Flugplatzbetriebsleiter übermittelt.

Empfehlung Nr. 11

Die Behebung von Mängeln, die im Zuge der Überprüfung von Aufzügen der Krankenanstalt Rudolfstiftung festgestellt werden, sollte in den Aufzugsbüchern vermerkt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Mängel, die bei der Überprüfung der Aufzugsanlage festgestellt werden, werden künftig im Aufzugsbuch durch die Firma bzw. das Hauspersonal (Elektriker) eingetragen. Nach erfolgter Behebung wird dies auch sofort wieder im Aufzugsbuch vermerkt. Die Aufzugsbücher liegen im Triebwerksraum des Aufzugs bzw. im Referat Elektro auf.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Aufzugsbücher liegen nun einheitlich beim Elektriker der Krankenanstalt Rudolfstiftung auf, welcher auch die Einträge der Fremdfirmen bei Arbeitseinsätzen kontrolliert.

Empfehlung Nr. 12

Die Adaptierung der Hubschrauberlandefläche auf dem Dach des OP-Traktes des Donauspitals sollte so bald als möglich umgesetzt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Adaptierung der Hubschrauberlandefläche auf dem Dach des OP-Traktes des Donaospitals hat im Februar 2016 begonnen. Die Aufnahme des Betriebes auf der Dachlandefläche wird im August 2016 in vollem Umfang erfolgen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Nach der baulichen Adaptierung ist der Hubschrauberlandeplatz seit Oktober 2016 wieder in Betrieb. Die erforderlichen Genehmigungen und Bescheide wurden eingeholt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Dr. Michael Kaindl

Wien, im September 2017